

Produktdaten Art des Dämmstoffs: mehrlagige Verbund-Wärmedämm-Matte

Stand: 29.09.2021

Eigenschaften	Testmethode	Werte
Nennstärke	DIN 52611-1 *	11,4 mm
Lieferstärke	gemessen unter Belastung 50 Pa	7 mm
Nennbreite	–	1200 mm +/- 2 %
Nennlänge	–	10 mm +/- 2 %
Flächengewicht	–	min. 0,39 kg/m ²
Wärmedurchlasswiderstand R	Prüfwert	Einbaudicke 11,4 mm Einbaudicke 20 mm Einbaudicke 25 mm 0,527 (m ² K) / W 0,952 (m ² K) / W 1,19 (m ² K) / W
	Bemessungswert	Einbaudicke 11,4 mm Einbaudicke 20 mm Einbaudicke 25 mm 0,48 (m ² K) / W 0,833 (m ² K) / W 1,042 (m ² K) / W
Äquivalent zu Lamda λ	Prüfwert	0,021 W/(mK)
	Bemessungswert	0,024 W/(mK)

* Einbaudicke 20-25 mm je nach Einbausituation gemäß DIN DIN 25611-1

U-Wert beidseitig

Stand: 29.09.2021

Eigenschaften	Testmethode	Werte
Zugfestigkeit	–	330 kPa
Wasserdampfdurchlässigkeit, offene Naht	–	Sd ~ 1 m
Emissionskoeffizient (Abstrahlung der Wärmemenge an der Oberfläche)	–	0,05 εd
Klassifizierung zum Brandverhalten	–	Klasse E (DIN EN 13501-1)


Bauaufsichtliche Zulassung Z-23.11 -1856 DIBt

 Geltungsdauer: vom 26.10.2011 bis 21.04.2021, basierend auf: Material Prüfungsamt Nordrhein-Westfalen (MPA NRW) 230008224-1 und -2 vom 16.11.2011
 Fraunhofer-Institut für Bautechnik IBP Prüfbericht P14-274/2011 vom 12.12.2011
 und Überwachungsbericht P 14-082/2016, P 14-133.1/2017

Weitere Prüfberichte: Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP: P14-043/2011, P5-81/2016 und P15-085/2017 (Emissionsgradbestimmung)

Weitere Untersuchungen: Infrarot-optische Untersuchung an einer Probe der Außenschicht von ISUM Report ZAE 2-0711-08 (2011), Bayerisches Zentrum für Angewandte Energieforschung e.V.

Sicherheitshinweise: Aufgrund des sehr hohen Reflexionsgrades ist bei der Verarbeitung unter freiem Himmel auf einen entsprechenden Sonnenschutz zu achten. Des Weiteren gelten alle einschlägigen Sicherheitsvorschriften z. B. der Bauberufsgenossenschaften.

Umwelt: Alle verwendeten Materialien sind nach heutigem Kenntnisstand für Umwelt und Gesundheit unbedenklich. Die verwendeten Rohmaterialien stammen aus dem Lebensmittelbereich und der Textiltechnik. Auch im Brandfalle werden nur wenig Schadstoffe freigesetzt. Aufgrund des minimierten Materialeinsatzes werden wichtige Rohstoffe geschont. Des Weiteren werden wegen des geringen Gewichts des Materials die Umweltbelastungen durch den Transport ebenfalls reduziert.